

Vinzenzheim Neustift
6167 Neustift, Scheibe2
Tel.: 05226-2259
Fax: 05226-2259-30
Mail: vinzenzheim@neustift.tirol.gv.at
www.neustift.tirol.gv.at/vinzenzheim



Neustift i.St., am 12.04.2023

Hausordnung Vinzenzheim Neustift

Das Vinzenzheim Neustift bietet älteren Menschen Geborgenheit, welche hier ihren Lebensabend verbringen. In einem Haus, in dem viele Menschen in Gemeinschaft wohnen, ist wechselseitige Rücksichtnahme und Hilfsbereitschaft nötig, um eine gesunde und gute Atmosphäre zu schaffen.

Wir bitten deshalb, um ein gedeihliches Zusammenleben zu ermöglichen, sowohl BewohnerInnen, BesucherInnen und MitarbeiterInnen, folgende Punkte zu beachten:

Das Vinzenzheim Neustift verfügt über

- **40 Zimmer (Wohn- und Pflegeheim) im 1.OG und 2.OG, sowie im UG 1 und UG 2,**
- **sowie über Gemeinschaftsräume im EG (Heimcafé, Kapelle, Multifunktionsraum, Foyer).**

Im OG1, OG2 und UG1 befinden sich des Weiteren jeweils eine Wohnküche mit Aufenthaltsraum, sowie eine Terrasse im OG1 und ein Balkon im OG2.

1. Zimmer

Alle Pflegezimmer sind mit einer Grundausstattung (Pflegebett, Nachttisch, versperrbarer Garderobenschrank im Vorraum, vollausgestattete Nasszelle, Vorhänge, Radio- u. TV-Anschluss) ausgestattet. Die Möblierung der Zimmer mit eigenem Mobiliar steht den BewohnerInnen in Absprache mit der Heimleitung frei.

Veränderungen aller Art an Böden, Fenstern und der fixen Grundausstattung ist nicht gestattet, das Aufhängen von Bildern usw. ist gestattet, darüberhinausgehende Arbeiten und Änderungen an den Wänden bedarf der Absprache mit der Heimleitung.

Die Reinigung der Zimmer erfolgt durch die hauseigenen Reinigungskräfte in regelmäßigen Abständen jedoch mindestens dreimal pro Woche, die Nasszelle fünfmal pro Woche.

Dem hauseigenen Personal ist jederzeit auf Anordnung der Heimleitung Zugang für Reinigungsarbeiten und Pflegehandlungen zu gewähren, darunter fallen auch die hauseigenen Möbel (Schrank im Vorraum, Nachttisch und Schrank in der Nasszelle). Das Lagern von verderblichen, leicht entzündlichen, giftigen oder gefährlichen Gütern, Müll und Unrat jeglicher Art ist ausnahmslos verboten. Das Aufstellen von Topfpflanzen bedarf der Zustimmung der Heimleitung. Die private Nutzung der Allgemeinflächen ist ausnahmslos nicht gestattet.

2. Gemeinschaftsräume

Gemeinschaftsräume sind zur gemeinsamen Nutzung aller BewohnerInnen vorgesehen.

Dazu gehören:

- ✓ Heimcafé
- ✓ Kapelle
- ✓ Multifunktionsraum
- ✓ Foyer, Eingangsbereich
- ✓ Terrasse und Balkon (OG1 + OG2)
- ✓ Wohnbereichsküchen (OG1/OG2/UG1)

3. Abwesenheit

Falls sie aus irgendwelchen Gründen über längere Zeit, besonders über Nacht, nicht im Hause sind, bitten wir sie, dies bei der Wohnbereichsleitung bekannt zu geben.

4. Wäsche

Ihre persönliche Wäsche wird durch eine vom Haus beauftragte Wäscherei gewaschen, wobei jedes Wäschestück mit Namen und Zimmernummer versehen wird, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. In der Nasszelle jedes Zimmers befindet sich ein zur Sammlung der persönlichen Wäsche vorgesehener Wäschesack. Persönliche Wäsche darf nur in diesen Säcken abgeworfen werden. Die Abholung und Lieferung der Wäsche erfolgt einmal pro Woche, bei Bedarf auch öfter. Flachwäsche (Bettwäsche, Handtücher, etc.) wird vom Haus zur Verfügung gestellt.

5. Verpflegung

Zeiten:

Frühstück: 07.00 -09.00 Uhr

Mittagessen: 11.15 – 12.00 Uhr

Nachmittagsjause: 14.30 – 15.00 Uhr

Abendessen: 17.30 – 18.30 Uhr

Spätjause oder Vormittagsjause auf Wunsch und Bestellung

Die Mahlzeiten werden im Haus frisch zubereitet und es besteht die Möglichkeit, mittags und abends zwischen zwei Menüs zu wählen. Bei Bedarf (Grunderkrankung und ärztliche Anordnung) wird auch Diätkost angeboten.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir, die Essenszeiten einzuhalten.

6. Haustiere

Das Halten von Haustieren ist grundsätzlich nicht erlaubt.

7. Elektrogeräte

Der Betrieb von mitgebrachten Elektrogeräten (z.B. Kühlschrank, Herdplatte, Wasserkocher, Kaffeemaschine etc.) ist nicht gestattet.

8. Kochen im Zimmer

ist ausnahmslos nicht gestattet.

9. Müll

Anfallender Müll ist ausnahmslos in den dafür vorgesehenen Müllsammelstellen in den Zimmern, den Wohnbereichen (OG1, OG2, UG1), im Erdgeschoss sowie in der Müllsammelstelle im UG1 zu sammeln. Wir bitten Sie, die Mülltrennung zu beachten.

10.Pflege der Anlage

- Das Abstellen von Gegenständen in den Gemeinschaftsbereichen sowie in den Treppen- und Stiegenhäusern ist ausnahmslos verboten.
- Die Einrichtung ist möglichst schonend, im Sinne einer normalen Be- und Abnutzung zu behandeln. Der Betreiber behält sich vor, sich beim Verursacher bei Beschädigungen schadlos zu halten.
- Das Ausschütteln von Pölstern und Decken vom Balkon, von der Terrasse und aus den Fenstern ist untersagt.

11.Ruhezeiten

Wir bitten um Einhaltung der Ruhezeiten.

Diese sind im Detail von 12.00 – 14.00 Uhr und in der Zeit von 22.00 – 06.30 Uhr. In dieser Zeit ersuchen wir, unnötigen Lärm unbedingt zu vermeiden, sowie um Einhaltung der Zimmerlautstärke und um Ruhe in den Gemeinschaftsbereichen.

12.Seelsorge

Einmal wöchentlich findet ein katholischer Wortgottesdienst in der hauseigenen Kapelle statt. Seelsorgerische Bedürfnisse melden Sie bitte bei der Heimleitung oder Ihrer Wohnbereichsleitung, diese werden von dort aus koordiniert.

13.Haustechnik

Bei technischen Problemen jeglicher Art, wenden Sie sich direkt an die Wohnbereichs- bzw. Heimleitung. Eigenständige Reparaturen sind ausnahmslos untersagt.

14.Trinkgeld

Das Annehmen von Zuwendungen oder Trinkgelder an MitarbeiterInnen ist nicht gestattet.

15.Wertgegenstände

Für persönliche Wertgegenstände jeglicher Art übernimmt das Vinzenzheim keine Haftung.

16.Schließanlage

Auf Wunsch erhält jeder/e BewohnerIn einen Zimmerschlüssel, welcher ebenfalls die Haupteingangstür sowie das versperrbare Fach (Zimmersafe) im Vorraum schließt. Der Zimmersafe kann nur mit diesem Schlüssel oder von den Wohnbereichsleitern oder der Heimleitung aufgeschlossen werden. Alle anderen MitarbeiterInnen haben keine Berechtigung.

17.Brandschutz

Das Vinzenzheim ist mit einer Brandschutzanlage sowie einer automatischen Sprinkleranlage ausgerüstet. Im Brandfall akustische sowie optische Warnsignale beachten und unbedingt die Anweisungen des Personals befolgen.

Ich bestätige den Erhalt der Hausordnung und die Kenntnisnahme.

Unterschrift

Datum
